



 Am 25.06.2013 fanden in den Nachmittagsstunden (13:00 Uhr bis 17:30 Uhr) einige Sonderkontrollen im Bereich des Hauptbahnhofes, der Kaiserstraße, im Bleichenviertel und in mehreren Spielotheken statt.

Zivile Einsatzkräfte sprachen schwerpunktmäßig bekannte Mehrfach- und Intensivtäter sowie Personen aus der BTM-Szene an, um mit der gezeigten Präsenz Straftaten zu verhindern.

Insgesamt erreichten die Beamten mit der Maßnahme 40 bis 50 Personen. In drei Fällen mussten die Beamten aber doch einschreiten:

Und zwar wegen eines Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz, einer aktuellen Aufenthaltsermittlung in Folge eines Betrugsdeliktes und wegen einer Fundunterschlagung (einer angeblich in Berlin gefundenen goldenen Uhr).